



HVBG

HVBG-Info 14/1989 vom 26.05.1989, S. 1074 - 1078, DOK 163.43:722/017-SG

**Keine Anwendung der Ausschlußfrist gemäß § 111 SGB X auf  
Erstattungsansprüche gemäß § 1504 RVO a.F. wegen der Folgen einer  
Berufskrankheit - Urteil des SG Gelsenkirchen vom 13.02.1989  
- S 10 U 10/88**

Keine Anwendung der Ausschlußfrist gemäß § 111 SGB X auf  
Erstattungsansprüche gemäß § 1504 RVO a.F. wegen der Folgen einer  
Berufskrankheit;

hier: Nicht rechtskräftiges Urteil des SG Gelsenkirchen vom  
13.02.1989 - S 10 U 10/88 - (Über den Ausgang des  
Berufungsverfahrens vor dem LSG für das Land  
Nordrhein-Westfalen - L 5 U 42/89 - wird berichtet)

Das SG Gelsenkirchen hat mit seinem Urteil vom 13.02.1989  
- S 10 U 10/88 - entschieden, daß eine Innungskrankenkasse einen  
Erstattungsanspruch gemäß § 1504 RVO wegen der Folgen einer  
Berufskrankheit Nr. 1303 (Erkrankungen durch Benzol oder seine  
Homologe) gegen eine Berufsgenossenschaft hat.

Das SG hat sich in den Urteilsgründen mit der Frage  
auseinandergesetzt, wann § 111 SGB X (Ausschlußfrist) bei einem  
Erstattungsanspruch gemäß § 1504 RVO wegen der Folgen einer  
Berufskrankheit anzuwenden ist.